



Am Institut für Ur- und Frühgeschichte und Archäologie des Mittelalters der Universität Tübingen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Professur (W3) für Archäologie des Mittelalters

zu besetzen.

Der künftige Stelleninhaber bzw. die künftige Stelleninhaberin soll die Archäologie des europäischen Mittelalters in Forschung und Lehre in großer Breite vertreten. Erwartet werden die Fähigkeit und Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit und insbesondere zur Mitwirkung in interdisziplinären Forschungsverbänden der Fakultät. Weiterhin wird die Bereitschaft zur Kooperation mit außeruniversitären Einrichtungen in diesem Bereich (Museen, Denkmalspflegebehörden) erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen sind die Habilitation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, international beachtete Publikationen sowie nachgewiesene didaktische Eignung.

Die Universität Tübingen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Qualifizierte internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der abgehaltenen Lehrveranstaltungen zusammen mit den selbst verfassten Monographien und bis zu 5 Aufsätzen) sind **bis zum 15.04.2019** in elektronischer Form zu richten an den Dekan der Philosophischen Fakultät, Prof. Dr. Jürgen Leonhardt, Keplerstraße 2, 72074 Tübingen (bewerbungen@philosophie.uni-tuebingen.de). Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Dekan.